



## **IGT-NACHRICHTEN Nr. 1/2010**

### **Nachbearbeitung Plenum**

Der Vorstand will im Bereich Tarif- und Bedarfsermittlung weiter aktiv mitarbeiten. Dafür sollen die Pauschalen der Institutionen sowie die Angebote und Plätze zusammengestellt werden.

### **Interne Vernetzung**

Die Trägerschaft Wärbrogg wurde in den Verein aufgenommen. Der Internetauftritt steht kurz vor seinem Abschluss.

### **Frühere Vernehmlassungen**

Von der definitiven Fassung der Anpassung der Verordnung zum Gesetz über soziale Einrichtungen (SEV) konnten Sie direkt Kenntnis nehmen. Die Forderung betreffend Verzicht auf Maximalimite (Belegung über 100%) bei der Entschädigung wurde nicht berücksichtigt. Wir bedauern dabei insbesondere den Ansatz betreffend „versteckten“ Platzausbau, der in den Vordergrund gestellt wurde. Dies zeugt von einem unnötigen Misstrauen. Er steht auch im Gegensatz zur begrüssenswerten Bereitschaft zur Diskussion im Einzelfall.

Positiv ist der vorläufige Verzicht auf die Anpassung des Beitragsbeschlusses zu werten.

### **Aktuelle Vernehmlassungen**

Derzeit laufen zwei Vernehmlassungen. Eine betrifft die Teilrevision des Gesetzes über die Volksschulbildung. Der Vorstand wird sich damit noch auseinandersetzen, nimmt aber Anregungen von betroffenen Institutionen bereits heute gerne entgegen.

Die zweite Vernehmlassung betrifft die Kantonale Pflegeheimplanung. Unsere Institutionen sind davon wohl nur am Rande betroffen. Auch hier bitten wir aber um Rückmeldung allfälliger Anliegen an die Geschäftsstelle.

Beilagen:  
▪ keine

### **Entlastungspaket des Kantons**

Der Vorstand hat sich intern mit dem Entlastungspaket des Kantons befasst (B 138). Die sozialen Einrichtungen sind darin wie folgt betroffen (Massnahme GSD4, S. 17):

- Zentrale Warteliste
- Beschränkung Platzausbau auf zwingend Notwendiges
- Nullrunde

Gegen die zwei ersten Massnahmen ist aus Sicht der IGT nichts einzuwenden. Die „Nullrunde“ ist primär institutionsspezifisch zu würdigen. Auf Aktionen im Vorfeld der parlamentarischen Beratungen wurde deshalb verzichtet.

### **Externe Vernetzung**

Es fanden Kontakte mit The Buez und dem Netzwerk Handicap statt. Der Vorstand will sich im Moment auf die statutarischen Eckwerte beschränken. Selbstverständlich kann sich aber eine punktuelle Zusammenarbeit mit anderen Organisationen und Institutionen als zweckmässig erweisen.

### **Nächste Plenumsitzung**

Die nächste Plenumsitzung inklusive der Generalversammlung findet am **17. Mai 2010** statt. Bitte reservieren Sie bereits das Datum – die Einladung folgt zu gegebener Zeit.

### **Kontakt**

#### *Geschäftsstelle:*

IGT-Geschäftsstelle  
Anwalts- und Wirtschaftskanzlei KMUFORUM GmbH  
Gerliswilstrasse 71  
6020 Emmenbrücke  
+41 41 269 11 11  
[igt@kmu-forum.ch](mailto:igt@kmu-forum.ch)

#### Verteiler:

- Mitglieder IGT
- HKL, KOSEG, DISG

#### Intern:

- H-777-0-0